Dantendorfer

# Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025/2026

## 1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

### Unternehmenskultur

Die Firma Dantendorfer GmbH ist ein in Salzburg, Linz, Wien und Innsbruck tätiges Einzelhandelsunternehmen, fokussiert auf die Vermarktung hochwertiger Bekleidung im Damen- und Herrenbereich sowie von Schuhen und Accessoires.

Im Mittelpunkt stehen die Leidenschaft und das Gespür für Mode und die Bedürfnisse der Kunden. Beim Einkauf werden mit viel Sorgfalt laufend neue Marken und Lieferanten gewonnen. Um den aktuellen Tendenzen im Handel und dem veränderten Kaufverhalten vieler Kunden zu entsprechen, wurde der Vertriebsweg um einen Webshop ergänzt, der vor allem auch die Präsentation der Produkte in den Vordergrund stellt. Als Storepartner wird mit Slowear im Franchisesystem erfolgreich zusammengearbeitet.

### Bestehende Zweigniederlassungen der Gesellschaft

- Dantendorfer Salzburg, Getreidegasse 33 und 38
- Dantendorfer Outlet Salzburg, Neutorstraße 10
- Dantendorfer Linz, Promenade 14 und 17
- Dantendorfer Innsbruck, Kiebachgasse 15
- Dantendorfer Wien, Weihburggasse 9
- Slowear Wien, Weihburggasse 9

### Geschäftsverlauf

Das Ergebnis vor Steuern beträgt EUR 816.009,99 (Vorjahr TEUR 260,0).

Die Umsatzerlöse sind im Geschäftsjahr 2025/2026 um 3,1 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Insgesamt liegt das Umsatzniveau des Unternehmens im Rahmen der bei der Planung gebildeten Erwartungen.

Das Betriebsergebnis des Geschäftsjahres 2025/2026 beträgt EUR 812.193,36 (Vorjahr TEUR 242,1). Der Finanzerfolg beträgt im Geschäftsjahr EUR 3.816,63 (Vorjahr TEUR 17,8).

Die Eigenmittelquote beträgt zum 31.1.2026 50,3 % (Vorjahr 44,9 %).

### Lage der Gesellschaft

Die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage kann insgesamt als sehr positiv betrachtet werden. Das

Gesamtvermögen der Gesellschaft ist im Vergleich zum Vorjahr um EUR 10.745,10 gesunken und beträgt nunmehr EUR 6.735.129,57 (Vorjahr TEUR 6.745,9).
Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage stellt sich wie folgt dar:

- Eigenkapitalquote

| | | | |
|---|---|---|---|
| Eigenkapital | 3.385.843,61 | 50,27% | Vorjahr |
| Gesamtkapital | 6.735.129,57 | | 44,89% |

- Anlagenintensität

| | | | |
|---|---|---|---|
| Anlagevermögen | 1.863.630,33 | 27,67% | Vorjahr |
| Gesamtvermögen | 6.735.129,57 | | 31,13% |

- Lagerintensität

| | | | |
|---|---|---|---|
| Vorräte | 2.278.338,98 | 33,83% | Vorjahr |
| Gesamtvermögen | 6.735.129,57 | | 36,68% |

- Cash-Flows (Kapitalflüsse)

| | | 2025/2026 | | Vorjahr |
|---|---|---|---|---|
| Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit | TEUR | 868,7 | TEUR | 607,0 |
| Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit | TEUR | - 144,4 | TEUR | - 437,8 |
| Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit | TEUR | - 265,0 | TEUR | - 120,0 |

## 2. Die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Der Textileinzelhandel sieht sich seit Jahren mit sinkenden Umsätzen und Kostensteigerungen im Bereich der Rohstoffe und der Mieten konfrontiert. Auch im qualitativ hochwertigen und höherpreislichen Segment gewinnt der Onlinehandel immer weiter an Bedeutung. Die Gesellschaft hat diesem Trend durch die Implementierung des Webshops Rechnung getragen, beschränkt sich allerdings weiterhin auf Ihre Kernkompetenzen.

Durch die gebotene Individualität und Sorgfalt bei der Produktauswahl ist die Umsatzentwicklung des Unternehmens trotz der allgemein schwierigen Lage im Handel weiterhin positiv. Die Anzahl der Mitarbeiter wird im Geschäftsjahr 2026/2027 konstant bleiben. Durch die in Salzburg und Innsbruck getätigten Investitionen wurden die Standorte wesentlich aufgewertet und es wird eine weitere positive Entwicklung erwartet. Aufgrund des erwarteten Geschäftsverlaufs wird für das Geschäftsjahr 2026/2027 ein positives Betriebsergebnis erwartet.

## 3. Forschung und Entwicklung

Im Bereich Forschung und Entwicklung ist das Unternehmen nicht tätig.

## 4. Risikobericht

Zentraler Bestandteil des unternehmensinternen Risikomanagements ist die laufende Analyse der gesamtwirtschaftlichen und branchenspezifischen Entwicklungen und deren voraussichtliche Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens. Die Geschäftsführung beschäftigt sich wesentlich mit der Beobachtung des Marktes und der Identifizierung von Branchenentwicklungen und Trends. Diese Informationen dienen dazu, ein möglichst zeitnahes Gesamtbild über aktuelle und zukünftige Risiken zu erlangen. Das implementierte System der Internen Kontrollen dient dabei als wesentliche Stütze des Risikomanagements.

Um das Risiko durch die veränderten Absatzmärkte und das Kaufverhalten der Kunden abzufedern, setzt das Unternehmen weiterhin auf die traditionellen Stärken. Zur Minimierung möglicher Risiken aus der Informationstechnologie werden aktuelle Hard- und Software und moderne, individuelle Kassensysteme mit der Anbindung an die Warenwirtschaft eingesetzt. Dem Personalrisiko wird durch sorgfältige Auswahl und gezielte Mitarbeiterbindung sowie einem angenehmen Betriebsklima gegengesteuert. Da es sich bei den Umsatzerlösen hauptsächlich um Barverkäufe bzw. Kreditkartenumsätzen handelt, liegen Forderungsausfälle nur in sehr geringem Umfang vor.

Es werden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Salzburg, am 20. Oktober 2026

Peter Le Roy Dantendorfer
Geschäftsführer

Mag. Theda Wendenburg
Geschäftsführerin